

**Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen NS
(laut VDE-AR-N 4105)**



Anlagenanschrift	Vorname, Name	
	Straße, Hausnr.	
	PLZ, Ort	
	Telefon, E-Mail	
Anlagenbetreiber (falls abweichend zur Anlagenanschrift)	Vorname, Name	
	Straße, Hausnr.	
	PLZ, Ort	
Elektroinstallateur	Firma, Ort	
	Telefon, E-Mail	

Energieart Sonne Wind Wasser Sonstige

BHKW mit: Biogas Erdgas Öl Sonstige

mit monovalenter Betriebsweise mit bivalenter Betriebsweise

Erzeugungsanlage
 max. Wirkleistung P_{Amax} _____ kW max. Scheinleistung S_{Amax} _____ kVa

Netzeinspeisung 1-phasig 2-phasig 3-phasig Drehstrom

Betriebsweise Inselbetrieb vorgesehen ja nein

Motorischer Anlauf ja nein

Lieferung in das Netz des Netzbetreibers vorgesehen (Überschusseinspeisung)
 ja nein

Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)
 ja nein

Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{AGen} (Für Einspeiservergütung maßgebend) _____ kWp

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U > ______ U_n$

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U > ______ U_n$

Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösertest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?

Blindleistungskompensation der Kundenanlage
 nicht vorhanden vorhanden mit _____ kVAr
 Anzahl der Stufen _____ Blindleistung je Stufe _____ kVA
 Verdrosselung bzw. Resonanzfrequenz _____

Erzeugungseinheiten
 Hersteller _____ Typ _____
 max. Wirkleistung P_{Emax} _____ kW max. Scheinleistung S_{Emax} _____ kVA
 Nennspannung (AC) U _____ V Bemessungsstrom (AC) I _____ A
 Kurzschlussstrom I_k _____ kA Anlaufstrom I_a _____ A
 Anzahl baugleicher Einheiten _____ Eigenbedarf _____ kVA
 Umrichter Asynchringenerator Synchrongenerator

Umrichter selbstgeführt; Pulsfrequenz _____ kHz netzgeführt; Pulszahl: _____

Bemerkungen

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am:

Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesene Personen betreten. Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des VNB errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesene und Erzeugungsanlagen gemäß BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Ort, Datum	Unterschrift des Anschlussnehmers	Unterschrift des Anlagenerrichter
------------	-----------------------------------	-----------------------------------